

Hilfestellung für die Branche



Tim Mälzer, Tim Raue und The Duc Ngo (von links nach rechts) wollen die Gastronomie mit dem Angebot von Selbsttests in der schweren Zeit unterstützen / Foto: Nils Hasenau

Kaum eine Branche ist so von der Corona-Pandemie betroffen, wie die Gastronomie. Seit bald sechs Monaten sind Restaurants, Cafés und Kneipen weitestgehend geschlossen. Wer nicht die Möglichkeit hat, einen Außer-Haus-Verkauf anzubieten, dem bleibt keine Chance, nur einen einzigen Euro Umsatz zu generieren. Um zumindest in einem wichtigen Punkt Hilfestellung für die Branche zu leisten, haben sich nun mit Tim Raue, The Duc Ngo und Tim Mälzer drei der bekanntesten deutschen Köche zusammengetan und die Gastro Selbsttest GmbH gegründet. Ziel des neuen Unternehmens: Der Branche auf kurzem Wege und zu einem absolut fairen Preis so genannte Antigen Schnelltests zur Verfügung zu stellen. Schließlich werden, sobald die Gastronomie wieder öffnen darf, nicht nur Mitarbeiter, sondern auch Gäste einen negativen Corona-Schnelltest vorlegen müssen.

Zwar hat jeder Bürger in Deutschland laut dem Bundesgesundheitsministerium die Möglichkeit, sich mindestens einmal in der Woche kostenfrei testen zu lassen ? wer aber Test- und Lunchtermin innerhalb von 24 Stunden zeitlich nicht einplanen kann oder schlichtweg mehrmals in der Woche essen gehen möchte, der muss je nach Bundesland derzeit Kosten einplanen und sich nach den verfügbaren Terminen der Testzentren richten. Hinzu kommen die Mitarbeiter: Allein im Restaurant Tim Raue sind das knapp 50 Menschen. Bei einer täglichen Testung, wie es der Sternekoch und auch seine beiden Kollegen Mälzer und Ngo anstreben, und etwa 100 Gästen am Tag, wäre er schnell bei 700 bis 800 Tests in der Woche und um die 3.000 im Monat. Auf die gesamte Branche gerechnet, wären es mehrere Millionen Tests ? die derzeit nach Schätzung des Trios gar

nicht oder nur vollkommen überteuert verfügbar sind.

Mit dem neuen Unternehmen wollen Raue, Mälzer und Ngo daher allen Gastronomen die Möglichkeit geben, unabhängig von öffentlichen oder unseriösen Stellen Selbsttests zu einem fairen Preis zu erwerben und den Einkauf vor allem zuverlässig und planbar zu gestalten. Dass das nicht immer der Fall ist, mussten die drei Gastronomen in den vergangenen Monaten immer wieder in Gesprächen mit Kollegen lernen. Von denen haben nämlich nicht wenige aus der Not heraus deutlich überteuerte Tests erworben oder gar nicht erst ausreichend Tests erwerben können. Und genau das soll sich mit nun mit Gastro Selbsttest ändern.

Dafür arbeitet das Trio mit der Hamburger Unternehmensgruppe KLT Health Group zusammen, die international Regierungen, öffentliche Träger und Unternehmen aus diversen Branchen mit hochwertiger Schutzausrüstung und Medizinprodukten beliefert. Das Gastro Selbsttest Unternehmen bezieht die Antigen-Schnelltests von der KLT Health Trade GmbH. Diese werden bereits regelmäßig von bundesweiten Stellen des Deutschen Roten Kreuz (DRK), der Caritas sowie internationalen Unternehmen wie der TUI Group, BMW Group und Linde bezogen. Des Weiteren beliefert die KLT-Gruppe auch den Lebensmitteleinzelhandel, beispielsweise die Metro und die REWE Group.

Eines ist Raue, Mälzer und Ngo besonders wichtig: Keinem von ihnen geht es darum, sich in irgendeiner Form zu bereichern. Vielmehr sollen alle Gastronomen Zugang zu einer fairen und zuverlässigen Lösung bekommen. Eine echte Kraftanstrengung für die Branche, die für eine hoffentlich bessere Zukunft jedoch unumgänglich scheint.